



100% gefördert\*  
**WEITER-  
BILDUNG**

# Pädagoge 4.0 – Medienkompetenz für Lehrer & Ausbilder

ONLINE-LEHRGANG MIT ZERTIFIKAT

Nächster Kursstart: 10. Sept.

BERUFSBEGLEITEND. PRAXISNAH. METHODISCH.

Online-Lehrgang mit Zertifikat

## Pädagoge 4.0 – Medienkompetenz für LehrerInnen & AusbilderInnen

### Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine einjährige Weiterbildung im Bereich Medienkompetenz, die Ihnen grundlegende und weiterführende Kenntnisse zum pädagogischen Einsatz digitaler Medien sowie didaktisch-methodische Kompetenzen vermittelt.

### Lerninhalte

- **Modul 1: Medienkompetenz Hardware**
- **Modul 2: Medienkompetenz Software**
- **Modul 3: Medienpädagogik & Methodik**
- **Modul 4: Kommunikation & Motivation im Digitalen Kontext**
- **Modul 5: Interkulturelle Kompetenz**
- **Modul 6: Selbstfürsorge**
- **Modul 7: Der Ausbilder 4.0**
- **Modul 8: Lernprozesse**
- **Modul 9: Entwicklung von Maßnahmen zum Digitalen Lernen**

### Online-Unterricht in Kleingruppen

- Live-Unterricht im virtuellen Klassenraum
- Anleitung durch erfahrene Fachdozenten
- E-Learning im Selbststudium auf digitaler Lernplattform

### Kursdauer

336 Stunden berufsbegleitend, verteilt auf 14 Monate

### Kosten

keine\*



Zertifikatsnummer: 2019M100524-10001

### Details

#### Kursnummer

2019-P001

#### Veranstaltungsort

Virtuelle Lernakademie der SBH Südost

Sie qualifizieren sich berufsbegleitend mit unseren Fachdozenten direkt von Ihrem Arbeitsplatz aus.

#### Kursdauer

**10.09.19 - 10.11.20**

- wöchentlich Dienstag virtueller Unterricht: 12.30 - 15.30 Uhr
- wöchentlich Mittwoch 3 Zeitstunden Selbstlernen (kann im Rahmen der Arbeitszeit frei gewählt werden)

336 Unterrichtsstunden (à 45 min)  
(davon 170 Selbstlerneinheiten)

#### Präsenztage

10.09.19 | 9.00 - 15.30 Uhr

27.10.20 | 9.00 - 15.30 Uhr

An der Feuerwache 3a, 99817 Eisenach

#### Anzahl verfügbarer Plätze

15 (Anmeldeschluss: 31.08.19)

#### Teilnahmegebühren

entfallen, bezahlt Ihnen der ESF\*

\*kostenfrei für Pädagogen & Ausbilder mit Dienstsitz in Thüringen und bezahlter Freistellung durch den Arbeitgeber; zu 100% gefördert vom Land Thüringen und dem Europäischen Sozialfonds (ESF)

### Beratung und Anmeldung

Ihre Ansprechpartnerin:  
Katy Kreuzkamp

Fon +49 3691 7037221

Mail [paedagoge4.0@sbh-suedost.de](mailto:paedagoge4.0@sbh-suedost.de)

Web [www.sbh-suedost.de](http://www.sbh-suedost.de)

SBH Südost GmbH  
Standort Eisenach  
An der Feuerwache 3a  
99817 Eisenach

## M1 – Medienkompetenz und Hardware 64 UE

- Technischer Aufbau und Hintergrund von ‚Industrie 4.0‘  
*Visualisierung | Vernetzung*
- Funktionsweise ausbildungsrelevanter (mobiler) Endgeräte  
*Active Panel | Tablet | Smartphone | Visualizer*
- *VR/AR-Technik | Einführung Robotertechnik | 3D-Druck*

## M2 – Medienkompetenz und Software 48 UE

- Verwendung digitaler Medien im Ausbildungsalltag
- Einsatz von Lernsoftware
- IT-Sicherheit
- Cloud-Computing
- Funktionsweise / Einsatzgebiete von ERP- und CRM-Systemen

## M3 – Digitale Medienpädagogik Methodik / Tools 72 UE

- Methodisch fundiertes Lehren und Lernen im virtuellen Raum
- Zielgerichtete Verwendung von Lernmanagement-Systemen
- Unterrichtsvorbereitung für digitale Umgebungen
- Verwendung von Dokumentenmanagement-Systemen
- Einsatz interaktiver Lehr- und Lernmethoden im digitalen Umfeld

## M4 – Kommunikation und Motivation 24 UE

- Einsatz humanistisch-psychologischer Kommunikationsmethoden zur Motivation von Lernenden
- Situationsangepasste Kommunikation
- Rolle der Lehrenden in ausbildungsbezogenen Kommunikationsprozessen
- Auflösen von Kommunikationsstörungen und -sperrern

## M5 – Interkulturelle Kompetenz 16 UE

- Wechselwirkungen von kulturellen Prägungen und (digitalem) Lernumfeld
- Kulturspezifische Stile des Denkens, Fühlens und Handelns verstehen und mit ihnen im Ausbildungsalltag umgehen lernen

## M6 – Selbstfürsorge 40 UE

- Erfolgreicher Umgang mit Veränderungen, die sich aus der Digitalisierung der Lern- und Arbeitsumwelt ergeben
- Die eigene Belastbarkeit managen
- Ressourcenorientierter Blick auf Konflikte und Krisen

## M7 – Der Ausbilder 4.0 16 UE

- Vom Ausbilder zum Lernprozessbegleiter
- Handlungs- und prozessorientiert ausbilden
- Kompetenz- und Praxisorientierung in der (digitalen) Ausbildung

## M8 – Lernprozesse 40 UE

- Führen und Anleiten von Lernenden im digitalen Umfeld
- Kompetenzen erkennen und fördern
- Pädagogische Beratung und Case Management
- Gruppenbildung, Umgang mit Heterogenität
- Förderung von Lernprozessen
- Psychologische Grundlagen individueller Lernprozesse
- Aktivierende Lernmethoden / Förderung der Selbstlernkompetenz

## M9 – Maßnahmen-Entwicklung zum digitalen Lernen 16 UE

- Lerneinheiten, Trainings und Kurse im digitalen Umfeld realisieren
- Entwicklung von und Arbeit mit Leitfragen, Lehr- und Lernzielen

## Details

### Kursnummer

2019-P001

### Veranstaltungsort

Virtuelle Lernakademie der SBH Südost

Sie qualifizieren sich berufsbegleitend mit unseren Fachdozenten direkt von Ihrem Arbeitsplatz aus.

### Kursdauer

**10.09.19 - 10.11.20**

- wöchentlich Dienstag virtueller Unterricht:  
12.30 - 15.30 Uhr

- wöchentlich Mittwoch 3 Zeitstunden  
Selbstlernen (kann im Rahmen der  
Arbeitszeit frei gewählt werden)

336 Unterrichtsstunden (à 45 min)  
(davon 170 Selbstlerneinheiten)

### Präsenztage

10.09.19 | 9.00 - 15.30 Uhr

27.10.20 | 9.00 - 15.30 Uhr

An der Feuerwache 3a, 99817 Eisenach

### Anzahl verfügbarer Plätze

15 (Anmeldeschluss: 31.08.19)

### Teilnahmegebühren

entfallen, bezahlt Ihnen der ESF\*

\*kostenfrei für Pädagogen & Ausbilder mit Dienstsitz in Thüringen und bezahlter Freistellung durch den Arbeitgeber; zu 100% gefördert vom Land Thüringen und dem Europäischen Sozialfonds (ESF)

## Beratung und Anmeldung

Ihre Ansprechpartnerin:  
**Katy Kreuzkamp**

**Fon** +49 3691 7037221

**Mail** paedagoge4.0@sbh-suedost.de

**Web** www.sbh-suedost.de

SBH Südost GmbH  
Standort Eisenach  
An der Feuerwache 3a  
99817 Eisenach

oder postalisch: SBH Südost GmbH  
An der Feuerwache 3a  
99817 Eisenach

oder per Mail: paedagoge4.0@sbh-suedost.de

## Weiterbildung :

Pädagoge 4.0 \_ Medienkompetenz für LehrerInnen & AusbilderInnen

- Komplettausbildung Alle Module 1 - 9 ( Gesamtdauer 14 Monate)**
  - Medienkompetenz Hardware
  - Medienkompetenz Software
  - Medienpädagogik & Methodik
  - Kommunikation & Motivation
  - Interkulturelle Kompetenz
  - Selbstfürsorge
  - Der Ausbilder 4.0
  - Lernprozesse
  - Modellentwicklung

## Kursdauer:

- 10.09.2019 - 10.11.2020, 14 Monate

## Freistellungszeitraum:

- jeden Dienstag und Mittwoch 12.30 Uhr - 15.30 Uhr für die gesamte Kursdauer
- 2 Präsenztage für die gesamte Kursdauer 10.09.19 / 27.10.20 9.00 - 15.30 Uhr

## Kursform:

- Live-Online Unterricht (E-learning) wöchentlich Dienstag 12.30 - 15.30 Uhr  
Selbstlernen (im LMS) jeden Mittwoch 3 Zeitstunden

## Teilnehmer:

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Geb.- Datum: \_\_\_\_\_ Arbeitgeber: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Teilnehmer

## Zahlungsoptionen:

- Kosten entfallen (ESF-geförderte Weiterbildung)**

## Freistellungsgenehmigung durch den Arbeitgeber (vom Arbeitgeber auszufüllen)

Firma: \_\_\_\_\_ Ansprechpartner (in): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Mit meiner Unterschrift bestätige ich die bezahlte Freistellung meines Angestellten für den oben benannten Freistellungszeitraum.**

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Arbeitgeber

Ihre Daten werden ausschließlich für die Organisation der Kurse verwendet. Hiermit melde ich mich an und bestätige, dass mir die allgemeinen Geschäftsbedingungen dwer SBH Südost GmbH ausgehändigt wurden und bekannt sind und ich mit ihrer Geltung einverstanden bin.

### Vertragspartner

SBH Südost GmbH  
Waldenburger Straße 19  
33098 Paderborn

Amtsgericht Paderborn - HRB 11809  
USt-IdNr.: DE212798426

### Geschäftsführer

Assessor jur. Peter Gödde  
Dipl.-Ing. Päd. Jürgen Wilke



## 1. Anmeldung

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine verbindliche Anmeldebestätigung. Mit Zugang der Anmeldebestätigung beim Teilnehmer erfolgt der Vertragsabschluss. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Ist eine Veranstaltung ausgebucht, wird der Teilnehmer umgehend benachrichtigt und auf Wunsch zum nächstmöglichen Termin berücksichtigt. Die Daten des Teilnehmers werden für interne Zwecke elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

## 2. Widerrufsrecht

Verbraucher haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der SBH Südost GmbH, Waldenburger Str. 19, 33098 Paderborn; info@sbh-suedost.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Eine Form ist nicht vorgeschrieben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

## Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich eventueller Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## 3. Durchführung/Programmänderungen

Die SBH Südost behält sich vor, einzelne Kursteile in zumutbarem Umfang auch ohne Zustimmung des Vertragspartners an die Bedürfnisse des Unterrichts anzupassen, soweit dadurch der Gesamtcharakter des Lehrgangs nicht berührt wird. Dies betrifft zum Beispiel Änderungen im Unterrichts- und Terminplan und den Wechsel von Dozenten. Die Veranstaltungen werden entsprechend der Kursbeschreibungen durchgeführt. Dabei behält sich die SBH Südost ggf. erforderliche Termin- und Ortsverschiebungen sowie Änderungen einzelner Seminarinhalte vor. Im Falle eines Unterrichtsausfalls trägt die SBH Südost GmbH dafür Sorge, dass der reibungslose Ablauf der laufenden Veranstaltung z.B. durch eine verfügbare Vertretung gewährleistet ist. Ein Ersatztermin kann an einem anderen Tag, Ort, zu einer anderen Zeit als der reguläre Unterricht und/oder auch online stattfinden. Fahrtkosten für einen ausgefallenen Unterricht werden nicht erstattet.

## 4. Lehrgangsgebühren/Zahlung

Die Lehrgangsgebühren sind Endpreise. Alle Fortbildungskurse sind von der Mehrwertsteuer befreit.

Die Zahlung wird nach den Förderkriterien der Weiterbildungsrichtlinie des Freistaates Thüringen mit der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen mbH (GFAW) abgewickelt.

## 5. Stornierung und Kündigung

Der Teilnehmer ist berechtigt bis zu vierzehn Werktagen vor Beginn des Lehrgangs ohne Angaben von Gründen den Vertrag zu stornieren. In diesem Fall werden keine Gebühren berechnet. Bereits geleistete Gebühren werden in vollem Umfang zurück erstattet. Bei späterer Stornierung vor Beginn des Lehrgangs oder bei Nichtteilnahme sind vom Teilnehmer 100% der Lehrgangsgebühren zu entrichten. In den ersten zehn Monaten der Lehrgangszeit ist die ordentliche Kündigung für beide Seiten ausgeschlossen. Danach kann jede Seite mit einer Frist von zwei Monaten zum Monatsende ordentlich kündigen. Unberührt bleibt für beide Parteien das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund. Ein Verstoß gegen die Hausordnung, die jeder Teilnehmer zum ersten Veranstaltungstag erhält, kann nach einer erfolglosen schriftlichen Abmahnung zu einer außerordentlichen Kündigung der SBH Südost GmbH führen. In diesem Falle wird die Lehrgangsgebühr nicht zurückerstattet. Die Storno- und Kündigungserklärung bedarf in jedem Fall der Textform.

Maßgebend für die genannten Zeitpunkte und Fristen ist der Zugang der Erklärung.

## 6. Absage des Lehrgangs

Die SBH Südost behält sich vor - z.B. bei Ausfall des Dozenten aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl oder aus anderen Gründen, die nicht von der SBH Südost zu vertreten sind - den Lehrgang zu verschieben bzw. abzusagen.

Im Falle einer Absage bemüht sich die SBH Südost um Alternativen. Bereits gezahlte Lehrgangsgebühren werden auf Anforderung erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche des Auftraggebers bestehen nicht.

## 7. Gewährleistung und Haftung

Die SBH Südost erbringt die Leistung auf dienstvertraglicher Grundlage. Ihr obliegt nicht die Herbeiführung eines bestimmten Leistungserfolges. Dies gilt insbesondere für das Bestehen der entsprechenden Abschlussprüfung.

Schadensersatzansprüche gegen die SBH Südost sind dem Grunde nach ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden wurde durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der SBH Südost bzw. deren gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfen verursacht. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, für Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz. Hiernach nicht ausgeschlossene Ersatzansprüche sowie Ansprüche wegen nicht vorsätzlicher Verletzung vertragswesentlicher Pflicht sind der Höhe nach auf den vorhersehbaren typischen Schaden beschränkt. Die Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

## 8. Copyright

Sämtliche Teilnehmerunterlagen sowie die verwendeten Materialien unterliegen dem Urheberrecht der SBH Südost und dürfen ohne Zustimmung nicht vervielfältigt oder bearbeitet werden.

## 9. Antidemokratisches Verhalten

Die SBH Südost spricht sich gegen rassistische, gewaltverherrlichende, antisemitische, nationalistiche, ausländerfeindliche sowie rechts- und/oder linksextreme Tendenzen jeder Art, diesbezüglich politische Agitation und Meinungskundgebung aus. Die SBH Südost behält sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen,

(a) die eindeutig der links- und/oder rechtsradikalen Szene zuzuordnen sind und/oder (b) bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistiche, antisemitische, diskriminierende, gewaltverherrlichende, diffamierende oder sonstige menschenverachtende Äußerungen oder Handlungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen der SBH Südost zu verwehren, von diesen auszuschließen und/oder ein Hausverbot zu erteilen.

## 10. Information zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die SBH Südost GmbH, Zentrale Verwaltung Thüringer Straße 30, 06112 Halle (Tel.: 0345 279536-84; E-Mail: info@sbh-suedost.de) – rechtlich vertreten durch den Geschäftsführer Jürgen Wilke – erhebt, speichert und verarbeitet Ihre Daten zum Zweck der Erfüllung der vertraglichen Pflichten, die sich aus der Teilnahme an der Maßnahme Bezeichnung der Maßnahme ergeben.

Für die Durchführung der genannten Maßnahme ist die Erhebung personenbezogener Daten aus folgenden Kategorien:

- Persönliche Daten (Name, Geburtsdatum, Familienstand usw.)
- Adress- und Kommunikationsdaten
- Arbeitgeberinformationen
- Nationalitätsdaten
- Physische Merkmale (Geschlecht)
- Maßnahmenmedien (Anwesenheit)

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Durchführung des Vertrags erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 (b) DS-GVO. Die Daten werden direkt bei Ihnen erhoben und werden zur Erstellung dieses Angebotes genutzt.

Diese genannten personenbezogenen Daten besonderer Kategorien werden grundsätzlich nur mit Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 (a) der DS-GVO verarbeitet. Sonstige rechtliche Erlaubnistatbestände zur Verarbeitung dieser Daten bleiben unberührt und gelten neben der Einwilligung weiter. Eine Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ein Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zu Ihrem Widerruf erfolgten Verarbeitung der personenbezogenen Daten besonderer Kategorien.

Vor Abschluss eines Vertrages sind Sie nicht verpflichtet, uns die Daten bereitzustellen. Ohne diese können wir aber die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen, weshalb die Daten für einen Vertragsabschluss erforderlich sind. Nach Abschluss eines Vertrages kann die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder zur Durchführung des geschlossenen Vertrages erforderlich sein.

Bei Nichtbereitstellung der erforderlichen Daten kann es sein, dass eine Teilnahme an der Maßnahme nicht mehr möglich ist.

Die erhobenen Daten werden, wenn die Erforderlichkeit nicht mehr gegeben ist, grundsätzlich aber 2 Jahre (z.B. bei BGS/AVGS), nach Maßnahmeende gelöscht. Länger speichern wir Ihre personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten. Solche Pflichten ergeben sich z.B. aus den Anforderungen der fördermittelgebenden Stelle (GFAW). Die Aufbewahrungsfristen betragen bis zu 10 Jahre.

Im Zuge unserer Auftragserfüllung können Daten bei Notwendigkeit an Dritte weitergegeben werden, Empfänger:

- Auftragsdatenverarbeiter GFAW mbH
- Auftragsdatenverarbeiter Datenvernichter

Dabei können Namens- und Adressdaten sowie Nationalitätsdaten und physische Merkmale übertragen werden.

Die vollständige Teilnehmer-Akte in Papierform werden an den Datenvernichter weitergegeben:

Nach Maßgabe von Art. 15 DS-GVO haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Wenn die in Art. 20 DS-GVO geregelten Voraussetzungen vorliegen, steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Beim Auskunftsrecht und beim Lösungsrecht gelten zusätzlich die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Sie können unseren Datenschutzbeauftragten – Alexander Hermanns – unter:

Alexander.Hermanns@sbh-suedost.de oder unter Thüringer Straße 30, 06112 Halle (Saale) erreichen.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde – dem Landesbeauftragten für Datenschutz Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – zu.

Mit Unterzeichnen des Anmeldeformulars zum Vertragsschluss gelten die Informationen als gelesen und zur Kenntnis genommen.

## 11. Verbraucherschlichtung

Die SBH Südost GmbH ist grundsätzlich nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

## 12. Allgemeine Bestimmungen

Für die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen der SBH Südost und dem Teilnehmer gilt ausschließlich deutsches Recht. Falls der Vertragspartner Kaufmann ist, ist Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen der SBH Südost und dem Teilnehmer der Sitz der SBH Südost; die SBH Südost ist jedoch berechtigt, den Vertragspartner an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Die gesetzlichen Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben von dieser Regelung unberührt.

Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingung oder eine Bestimmung in ergänzenden Vereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit im Übrigen nicht berührt.

## 13. Sonstiges

Geschlechtsneutrale Formulierung. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Formulierung, z. B. Teilnehmer/innen, manchmal verzichtet. Sämtliche Rollenbeziehungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle drei Geschlechter.

Der Vertragspartner hat die im jeweiligen Standort geltenden Standortregeln einzuhalten.